

- Pressemitteilung -

Heimatbund legt Jahresprogramm vor Veranstaltungsreigen für Stormarn mit dem Schwerpunkt Energie und Kunst

Der Heimatbund Stormarn legt auch für dieses Jahr wieder ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm für Stormarn vor. Dabei haben sich zwei Schwerpunkte im Veranstaltungsreigen herauskristallisiert: Energie und Kunst. „Das Thema Energie bzw. alternative Energien ist zurzeit in aller Munde. Mit einer Reihe von Veranstaltungen beleuchten wir es aus verschiedenen Blickwinkeln“, so Ilse Drews, die 2. Vorsitzende des Heimatbundes und Verantwortliche für das Jahresprogramm. „Und Stormarn ist ein Kreis der Kunst und Künstlerinnen und Künstler. Auch das greifen wir auf.“, ergänzt sie.

Starten wird das Jahr für den Heimatbund aber mit einem der beliebten Vorträge von Helmuth Peets am 22. Januar. Unter dem Titel „Windland-Eiderstedt, Nordstrand und die Goesharden“ setzt der Ehrenvorsitzende des Heimatbunds seine Vortragsreihe fort und führt die Zuhörerinnen und Zuhörer nach Nordfriesland, eine Landschaft, die bestimmt ist von dem Dreiklang Wattenmeer-Marsch-Geest. Der Vortrag findet am 22.1. um 19.30 Uhr im Stadthaus Bargteheide, Am Markt 4 statt.

Tiefgekühlt bis weit in den Sommer hinein, geht das auch ohne elektrische Energie? Die Antwort finden Sie in Jersbek. Die Gemeinde Jersbek und der Heimatbund Stormarn laden ein zum Tag des offenen Eiskellers am 04. Mai und am 14. September 2024 von 15:00 bis 17:00 Uhr. Planen Sie einen Familienausflug, dann sichern Sie sich diese Termine.

Fernwärmenetze zur Versorgung mit Wärme werden aktuell sehr kontrovers diskutiert. Der landwirtschaftliche Betrieb Klose speichert schon seit 2011 Energie in ein Fernwärmenetz mit Hilfe einer Biogasanlage. Wir besichtigen diesen Betrieb am 10. Mai 2024 mit einer Führung durch den Hofbesitzer, der über seine bisherigen Erfahrungen berichten wird.

Gut für das Klima heißt es beim Stadtradeln. Der Heimatbund Stormarn steigt in die Pedalen und radelt mit. Unter Leitung von Oliver Mesch, 1. Vorsitzender des Heimatbundes Stormarn geht es am 15. Juni 2024 durch die Stormarnsche Schweiz. Nach der Anmeldung wird der Treffpunkt bekannt gegeben. Soviel wird schon verraten, es ist ein Rundtour von ca. 25 km. Durch die Hahnheide, an schönen Seen vorbei und durch „Büttenwarder“.

Hier treffen sich Natur und Kunst. Planen Sie eine Fahrradtour mit der Familie oder ihren Freunden? Das Ziel kann am 16. Juni 2024 das Sommerfest im Jersbeker Park sein. Ab 11:00 Uhr lädt der Verein Jersbeker Park e.V. zu Kaffee und Kuchen ein und wer es deftiger mag, der Grill wird auch angeheizt. Auch für die musikalische Untermalung ist gesorgt. Der Heimatbund informiert über seine Arbeit und bietet bei Bedarf Führungen durch die einmalige kunstvolle Gartenanlage aus der Barockzeit an.

Und was macht die Kunst im Kreis Stormarn? Antworten auf diese Frage und einen Überblick geben der ehemalige Kreiskulturreferent Dr. Johannes Spallek und die ehemalige Leiterin der vhs Bargteheide Hannelies Ettrich in einem bebilderten Vortrag in Großhansdorf. Insbesondere wird dabei auf die Arbeiten des Großhansdorfer Künstlers Siegfried Assmann (1925-2021) eingegangen und auch die Frage gestellt, wie wir im Kreis in Zukunft mit Nachlässen von Künstlerinnen und Künstlern umgehen sollen. Wir dürfen uns am 02. März 2024 auf einen sehr informativen Nachmittag ab 15:00 in Großhansdorf freuen. Dies ist eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Heimatverein Großhansdorf. Nach dem öffentlichen Vortrag findet die Jahreshauptversammlung des Heimatbundes Stormarn statt, zu dem die Gäste auch herzlich eingeladen sind.

Wer fördert die Gegenwartskunst im Kreis Stormarn? Einen Überblick über die Kunstförderung im Kreis Stormarn bekommen die Mitglieder des Heimatbundes bei einer Führung durch die Kunstsammlung der Kulturstiftung Holstein. Einen Schwerpunkt der Sammlung bilden Werke von Stipendiaten und Künstlern, die von der Stiftung gefördert wurden oder werden. Die Mitglieder des Heimatbundes werden geführt durch Frau Dr. Katharina Schlüter am 17. Oktober 2024 um 15:00 Uhr.

Heimatbund Stormarn e.V.

Vorsitzender: Oliver Mesch, Von-Stauffenberg-Str. 33, 22946 Trittau, Tel. 0157 03326871
www.heimatbund-stormarn.de

Eine der beliebtesten Veranstaltungen des vergangenen Jahres war der Vortrag des Unterwasserarchäologen Elmar Klemm über seine Tauchgänge im Großensee. Am 16. März heißt es deswegen aufgrund der großen Nachfrage wieder „Der Großensee gibt sein Geheimnis preis. Faszinierende Tauchgänge im Großensee und Einblicke in die Unterwasserforschung.“ Diesen Vortrag hält Elmar Klemm im Stormarnschen Dorfmuseum in Hoisdorf.

Im Herbst dürfen sich die Stormarnerinnen und Stormarner dann auf den „Plattdeutschen Herbst“ freuen. Es ist eine neue Form der beliebten Plattdeutschen Tage. „Wir wollen die den gesamten Herbst über mit plattdeutschen Veranstaltungen wie z.B. Lesungen oder Konzerten den Freunden des Niederdeutschen und denen, die es werden wollen, die Möglichkeit geben an möglichst vielen Veranstaltungen teilzunehmen“, so Hanna Lucht, die Schriftführerin des Heimatbundes und Verantwortliche für den Plattdeutschen Herbst. Das genaue Programm wird im Laufe des Jahres bekannt gegeben.

Insgesamt präsentiert der Heimatbund einen Reigen von 14 Veranstaltungen in diesem Jahr. „Mit unserem Veranstaltungsprogramm bringen wir den Menschen den Kreis Stormarn näher. Geschichte, Natur und Kultur unserer Heimat wollen wir so erlebbar machen.“, resümiert der Vorsitzende Oliver Mesch. „Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher unserer Veranstaltungen. Wer uns darüber hinaus unterstützen will, ist herzlich eingeladen Mitglied zu werden.“

Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen gibt es auf der Homepage des Heimatbundes unter www.heimatbund-stormarn.de Wer aktuell informiert sein möchte, kann sich dort auch zu einem E-Mail-Newsletter anmelden. Eine Mitgliedschaft im Heimatbund kostet 30.- Euro (für Ehe- oder Lebenspartner 15.- Euro Zuschlag zur Einzelmitgliedschaft. Darin ist auch das umfangreiche Jahrbuch des Heimatbund inkludiert.